Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

Stellenausschreibungen

Die nachgenannten Besoldungen entsprechen den in Artikel 37 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1949 über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten festgesetzten Ansätzen. Gemäss Beschluss der Bundesversammlung vom 22. Dezember 1954 kommen dazu zur Zeit 5,5 % Teuerungszulagen und die gesetzlichen Familienzulagen sowie der Ortszuschlag von Fr. 75.— bis Fr. 800.— pro Jahr je nach Zivilstand und Wohnert

Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin
	4 1. 101		1 1	
Bundesamt für Sozialversiche- rung, Bern	Statistiker II oder wissenschaft- licher Assistent	Abgeschlossenes Hochschul- studium; vollständige Aus- bildung in angewandter	10 300 bis 14 800	24. Sept. 1955
	Hener Assistent	und mathematischer	oder	
		Statistik. Grundlegende Kenntnisse der Ver-	8500 bis	
		sicherungsmathematik	13 000	
		erwünscht. Befähigung zu		
		schriftlichen Abhandlungen. Muttersprache deutsch;	1 1 1 1	
		gute Kenntnisse der französischen Sprache notwendig		(2)
		ilouwonaig i	1	(2)
Direktion der Eidg. Militär- verwattung.	Kanzlist I evtl. Kanzleisekretär II	Jüngerer, tüchtiger und zuverlässiger Mann als Mit-	$_{ m bis}^{6500}$	26. Sept. 1955
Bern 3		arbeiter im Lochkarten- dienst. In Frage kommen	9750 evtl.	
		auch Bewerber, die das Lochkartenverfahren noch	6950 bis	
		nicht kennen, jedoch Sinn für moderne Arbeitsmetho-	11 100	
		den und technisches Verständnis haben. Mutter-	!	
		sprache deutsch, Kenntnis der französischen Sprache		(2.).
Die Ans	tellung erfolgt vorer	st probeweise.		
Abtellung für Übermittlungs-	Kanzleigehilfin	Gut ausgewiesene Steno-	5750	24. Sept.
truppen		dactylographin deutscher Muttersprache mit Fran-	bis 7550	1955
		zösischkenntnissen. Alter nicht unter 25 Jahren.	resp. 5900	:
		Dienstantritt baldmöglichst	bis 7950	(2.).
Dio Ama	itallama amfalat	est prohomoido	1000	(4.).
Die Ans	stellung erfolgt vore	rst probeweise.	4.0	

		, 					
Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Besoldung Fr.	An- meldungs- termin			
Zollkreisdirektlon in Basel	Dienstchef II beim Hauptzollamt Basel-St. Johann- Rheinhafen	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	9600 bis 14 100	18. Sept. 1955 (1.)			
Zoilkreisdirektion in Schaffhausen	Kontrolleur beim Hauptzollamt Zürich-Flughafen	Die Bewerber müssen min- destens den Grad eines Kontrollbeamten der Zoll- verwaltung bekleiden	8500 bis 13 000	18. Sept. 1955			
Eidgenössisches Volkswirtschafts- departement, Abteilung für Landwirtschaft, Laupenstr. 25, Bern	Sektionschef I	1)	15 800 bis 20 300	24. Sept. 1955			
1) Befähigung zur Ausübung leitender Funktionen auf dem Gebiete der Weinwirtschaft, insbesondere in der Anwendung der Verordnung über den Rebbau und den Absatz der Rebbauerzeugnisse. Vertrautheit mit wirtschaftlichen Fragen, vor allem mit den Belangen der							
Weinwirtscha Sprache in V	aft, Geschick zum Wort und Schrift un	Verhandeln, Beherrschung id gute Kenntnisse in der den Bildungsgang und die	der fran deutschen	zösischen Sprache.			
Abteilung für Landwirtschaft, des Eidg Volks- wirtschafts- departements, Bern, Laupenstr. 25	Entomologe II bei der Eidg. landw. Versuchsanstalt, Zürich-Oerlikon	Abgeschlossene Hochschul- bildung, spezielle Ausbil- dung in Entomologie und wenn möglich Kenntnisse in der Systematik der Aphiden. Erfahrung im landw. Versuchswesen	10 300 bis 14 800	24. Sept. 1955 (1.)			
Stellenantritt baldmöglichst.							
Abtellung für Landwirtschaft des Eidg. Volks- wirtschafts- departements, Bern, Laupenstr. 25	Hauswart II der Gutsverwaltung und landw. Ver- suchsanstalt Liebefeld-Bern	Abgeschlossene Berufs- lehre als Schlosser, Mechaniker oder Installa- teur. Organisation und Überwachung des Reinigungsdienstes. Be- fähigung zur selbständigen Ausführung von Fachar- beiten. Technisches und konstruktives Geschick	6200 bis 8850	24. Sept. 1955			
Generaldirektion der Post-, Telegraphen- und Telephon- verwaltung, Persona abtel- lung, in Bern	Ingenieur II. Kl. bei der Forschungs- und Versuchsanstalt der Generaldirek- tion PTT	Abgeschlossenes Hoch- schulstudium Richtung Fernmeldetechnik	Nach Überein- kunft	1. Okt. 1955 (2.).			
Generaldirektion der Schweiz. Bundesbahnen in Bern	Chef der Verwaltungsabteilung des Kreises III der Schweizerischen Bundesbahnen in Zürich	Abgeschlossenes juristisches Studium, Anwaltspatent, mehrjährige Praxis beim Rechtsdienst der Schweizerischen Bundesbahnen	2. Klasse	23. Sept. 1955 (1.)			
Dienstan	itritt 1. Januar 1956						

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen

In Bundesblatt
Dans Feuille fédérale
In Foglio federale

Jahr 1955

Année Anno

Band 2

Volume Volume

Heft 36

Cahier Numero

Geschäftsnummer ___

Numéro d'affaire Numero dell'oggetto

Datum 08.09.1955

Date Data

Seite 527-528

Page Pagina

Ref. No 10 039 138

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.